

Die Officier undt Soldaten sollen Schweren den vorgesetzten hohen undt Niederen Officieren den Schuldigen Respect treüw undt gehorsamme leisten, in allen Zügen undt Wachten, auch anderen Kriegs Actionen, wo Seye werden Commandiert werden, Euch getrüw undt Mannhaftt bey dem Fahnen verhalten, doch mit austruckhenlichem Vorbehalt, dass Jhr anderst nit, als nach Innhalt die Pündtnuss, welche mit zwüschenndt Jhro Königl. Mayestet undt der ... Eydtnosschafft auffgerichtet ist, Euch gebrauchen lassen, auch nit wider die Jenigen Fürsten so wohl Geistl. als weltliche Ständt, welche in obvermelter Pündtnuss Specifiert begriffen undt vorbehalten worden [- Verbot von Transgressionen -]. Im übrigen sollen seye auch beobachten, was etwan seiner Zeiten denselbigen aus der Eydtn. Ordinanz möchte vorgeöffnet werden. ...

[gez.] Landtschreiber [Melchior] Jten, Zug"

Kopie - AH 77, 440-443 - Seite 442 leer

79

[1689 Januar 15.]

EID DER OFFIZIERE UND SOLDATEN DER KOMPAGNIE VON BEAT JAKOB II.
ZURLAUBEN IM REGIMENT PFYFFER

s. AH 77/78

Von anderer Hand als AH 77/78 - AH 77, 444-445 - Seite 446 leer

80

1708 Mai 19.

A

INSTRUKTION [VON STADT UND AMT ZUG] AUF DIE TAGSATZUNG DER KATH.
ORTE [UND DER ABTEI ST. GALLEN VOM 21.-24. MAI 1708]
IN LUZERN

EA VI 2, 1442 (Nr. 657)

Gesandte: B e a t J a k o b II. Zurlauben von Gestelenburg,
Stadt- und Amtsmajor, Gerichtsherr von Hembrunn und Anglikon,
alt Landvogt des Thurgaus und der Freien Aemter,
alt Ammann;
Josef U t i g e r, [Stadt- und Amts]rat